

Kontakt

Uniklinik RWTH Aachen

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Univ.-Prof. Dr. med. Thomas Frodl

Klinikdirektor

Pauwelsstraße 30

52074 Aachen

www.psychiatrie.ukaachen.de

Ihr Weg zu uns

Für die Anreise mit dem Auto erfolgt die Anfahrt über die Kullenhofstraße. Mit dem Bus erreichen Sie uns mit den Linien E, 3A, 3B, 4, 5, 32, 33, 45, 70, 73 und 80 der ASEAG.

Weitere Informationen finden Sie unter www.avv.de.



www.psychiatrie.ukaachen.de

**UNIKLINIK
RWTHAACHEN**

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik

Informationen für Angehörige



**Sicherheitsbestimmungen
auf den psychiatrischen
Intensivstationen PS08/
PS09**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein Familienmitglied, Freund, Freundin, Bekannte oder Bekannter von Ihnen wird als Patientin oder Patient in unserer Klinik behandelt und Sie möchten den Kontakt halten. Darin können wir Sie nur bestärken, denn ein guter Kontakt zu Familie oder Freunden kann eine wichtige Stütze sein und im besten Fall sogar den Behandlungserfolg positiv beeinflussen.

Wird ein Mensch in eine psychiatrische Klinik eingewiesen, ist das für Angehörige häufig eine schwierige Situation. Psychiatrische Erkrankungen stellen ohnehin sowohl für betroffene Patientinnen und Patienten wie auch für deren Familien häufig eine außergewöhnliche Belastung dar. Beim Besuch unserer geschützten Station sind einige Sicherheitsbestimmungen relevant, die wir im folgenden vorstellen.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis sowie Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Teams der Stationen PS08 und PS09

Besuchsbedingungen

Die Besucheranzahl ist auf **maximal zwei** Besuchende pro Patientin oder Patient begrenzt.

Ein Besuch ist zu folgenden Zeiten möglich:

- **Werktags (Montag–Freitag):**
16:00 – 20:00 Uhr
- **Samstag, Sonntag & Feiertage:**
15:00 – 20:00 Uhr

Besuchsvoraussetzung

→ Kein Besuch bei Alkohol- oder Drogenkonsum

Besuch von Kindern

- grundsätzlich möglich
- je nach Situation und Zustand des/der Angehörigen kann der Besuch jedoch eingeschränkt werden
- bitte informieren Sie sich daher vorab telefonisch

Handynutzung

- keine Videoanrufe oder Foto-/Videoaufnahmen
- Nutzung bitte möglichst vermeiden

Persönliche Gegenstände

→ achten Sie auf Ihre eigenen Sachen

Privatsphäre

- Privatsphäre der Patientinnen und Patienten respektieren
- Aufenthalt in Gemeinschaftsräumen oder im Dachgarten

Stationstelefon

Auf der Station gibt es ein allgemein zugängliches Telefon für Patientinnen und Patienten. Dieses Festnetztelefon steht allen zur Verfügung, um Anrufe zu tätigen und zu empfangen.

Tel. PS08: 0241-8037281

Tel. PS09: 0241-8038403

Verbotene Gegenstände und Einschränkungen

Beim Betreten der Station werden Sie gefragt, ob Sie etwas für Ihre Angehörigen mitbringen. Gefährliche Gegenstände dürfen dabei nicht ausgehändigt werden. Werden dennoch Gegenstände entdeckt, die die Sicherheit oder Ordnung gefährden, kann der Besuch sofort untersagt werden.

Verboten:

- Waffen oder waffenähnliche Gegenstände
- Taschenmesser, Werkzeuge oder Feuerzeuge
- Drogen und Alkohol
 - auch Lebensmittel mit Alkoholanteil (z. B. Rumkuchen)
 - sowie scheinbar alkoholfreie Produkte (z. B. alkoholfreier Sekt, Energy-Drinks)
- Medikamente (sofern nicht ausdrücklich erlaubt)
- Explosive oder leicht brennbare Stoffe beziehungsweise Flüssigkeiten
- Schriften oder Darstellungen mit strafrechtlich relevantem oder pornografischem Inhalt
- Tiere
 - dürfen nicht mitgebracht werden

Eingeschränkt erlaubt:

- Bargeld: nur in kleinen Beträgen, maximal 50 Euro
- Elektrogeräte (z. B. Rasierer, Laptop, Handy): erlaubt, werden gegebenenfalls sicher verwahrt
- Lebensmittel
 - nur in ungeöffneter Originalverpackung erlaubt
 - selbst zubereitete Speisen müssen am selben Tag verzehrt werden

